
Ferrari legt beim SF90 Stradale noch zweimal X obendrauf

Ferrari hat heute eine Sonderserie des Plug-in-Hybrids SF90 Stradale angekündigt und packt dabei noch 30 PS obendrauf. Den 1030 PS (758 kW) starken SF90 XX Stradale gibt es in 799 Exemplaren als Coupé und 599-mal als Spider. Die Sonderserie bekommt erstmals seit langem bei Ferrari wieder einen feststehenden Heckflügel. Motor und Schaltlogik wurden beim XX neu kalibriert, die Karosserie aerodynamisch im Detail verfeinert. Wert wurde zudem auf Gewichtsreduzierung, auch im Innenraum, gelegt.

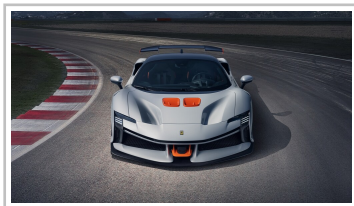
Der SF90 XX Stradale und SF90 XX Spider beschleunigen in 2,3 Sekunden von null auf 100 km/h, erreichen nach 6,5 bzw. 6,7 Sekunden Tempo 200 und haben eine Höchstgeschwindigkeit von 320 km/h. Preise nannte Ferrari noch nicht. Sie dürften aber um die 500.000 Euro liegen. (aum)

Bilder zum Artikel



Ferrari SF90 XX Stradale.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



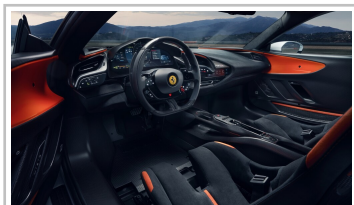
Ferrari SF90 XX Stradale.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



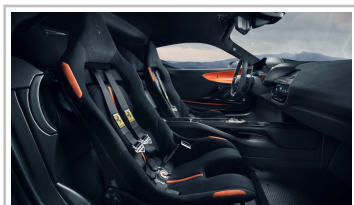
Ferrari SF90 XX Stradale.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Stradale.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Stradale.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



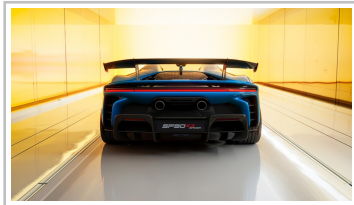
Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



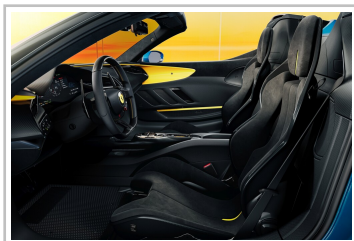
Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari



Ferrari SF90 XX Spider.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ferrari
